

## **Protokoll**

über die **öffentliche Sitzung des Feuerwehrausschusses** in der Wahlperiode 2011/2016 am **Montag, dem 24.11.2014, um 19:00 Uhr**, im kleinen Sitzungssaal (Kellergeschoss) des Rathauses in Edewecht.

Teilnehmer:

### **Vorsitzender**

Dr. Hans Fittje

### **Mitglieder des Ausschusses**

Erich Henkensiefken

Gundolf Oetje

Uwe Heiderich-Willmer

Enno Jeddelloh

### **Grundmandatar**

Jörg Korte

### **Vertreter der Feuerwehr**

Hinrich Bischoff

Gemeindebrandmeister (GemBM)

Ralf Jürgens-Tatje

Ortsbrandmeister (OrtsBM)

Alf Kruse

stellv. OrtsBM

Christian Niedrig

stellv. OrtsBM

Manfred Stamer

OrtsBM

Uwe Wittig

OrtsBM

### **Von der Verwaltung**

Petra Lausch

Bürgermeisterin (BMin)

Petra Knetemann

Gemeindeverwaltungsoberrätin (GVOR)

Yvonne Janssen

Gemeindeamtfrau (GA), zugleich als  
Protokollführerin

## **TAGESORDNUNG**

### **A. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Feuerwehrausschusses vom 05.05.2014
4. Mitteilungen der Bürgermeisterin
  - 4.1. Anträge des Gemeindegremiums
  - 4.2. Feuerlöschbrunnen Zur Schule, Osterscheps
  - 4.3. Termine
5. Einwohnerfragestunde
6. Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Edewecht  
Räumliche Situation im Feuerwehrgerätehaus Friedrichsfehn  
Vorlage: 2014/FB II/1743

7. Antrag auf Beschaffung von Digitalfunkgeräten für die Ortswehren Jeddelloh II und Edeweicht  
Vorlage: 2014/FB II/1744
8. Antrag auf Beschaffung von Hohlstrahlrohren für die Ortswehren der Gemeinde Edeweicht  
Vorlage: 2014/FB II/1745
9. Antrag auf kostenfreie Schwimmbadnutzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Edeweicht  
Vorlage: 2014/FB II/1746
10. Beschaffung von Rollcontainern und Beleuchtungssatz für die Feuerwehr Jeddelloh II  
Vorlage: 2014/FB II/1747
11. Anfragen und Hinweise
12. Einwohnerfragestunde
13. Schließung der Sitzung

#### **TOP 1:**

##### **Eröffnung der Sitzung**

AV Fittje eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ausschussmitglieder, die beratenden Mitglieder, die Verwaltung sowie alle Zuschauer.

#### **TOP 2:**

##### **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

AV Fittje stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Form genehmigt.

#### **TOP 3:**

##### **Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Feuerwehrausschusses vom 05.05.2014**

Das Protokoll der Sitzung vom 05.05.2014 wird einstimmig genehmigt.

#### **TOP 4:**

##### **Mitteilungen der Bürgermeisterin**

#### **TOP 4.1:**

##### **Anträge des Gemeindegremiums**

Es liegen der Verwaltung folgende weitere Anträge des Gemeindegremiums vor:

- Antrag auf Beschaffung und Einbau einer Anhängerkupplung für den GW-L der Ortswehr Jeddelloh II
- Antrag auf Beschaffung eines Mehrzweckzuges für die Ortswehr Husbäke

- Antrag auf Beschaffung eines Stromerzeugers für den Beleuchtungssatz auf dem GW-L der Ortswehr Jeddelloh II
- Antrag auf Beschaffung eines Überdruckbelüfters für die Freiwillige Feuerwehr Edewecht
- Antrag auf Beschaffung von Funkgeräten für den Einsatzstellenfunk für die Ortswehren Jeddelloh II und Edewecht
- Antrag auf Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges (LF) 10 für die Freiwillige Feuerwehr Edewecht, Standort Ortsfeuerwehr Husbäke

Diese Anträge sind nach Auffassung der Verwaltung derzeit noch nicht beratungsreif, und bedürfen der weiteren Klärung mit den Wehren und mit dem Gemeindekommando. Die Anträge werden daher erst zu einer der nächsten Sitzungen des Fachausschusses zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

#### **TOP 4.2:**

#### **Feuerlöschbrunnen Zur Schule, Osterscheps**

Im Juni dieses Jahres wurde der Bohrbrunnen in Osterscheps gebohrt. Während der Bohrung ist die Bohrfirma auf größere Steine im Erdreich gestoßen. Außerdem machte der vorhandene Ton größere Probleme. Im Haushalt 2014 wurden für diese Maßnahme 8.000,00 € bereit gestellt - für die zusätzlichen Arbeiten sind Mehrkosten in Höhe von ca. 4.000,00 € entstanden.

Jedoch brachte der Brunnen dann nur eine Wassermenge von 20 m<sup>3</sup> und nicht die erforderlichen 48 m<sup>3</sup>. Nachdem der Brunnen in den vergangenen Wochen mehrfach angepumpt wurde, konnte die Wassermenge auf derzeit 35 m<sup>3</sup> erhöht werden. Die Feuerwehr Osterscheps wird weitere Pumpläufe in Absprache mit der Fachfirma vornehmen, um die Wassermenge weiter zu erhöhen.

Die Verwaltung hat aufgrund der noch nicht abgeschlossenen Baumaßnahme in Osterscheps – in Absprache mit dem Gemeindebrandmeister – die Baumaßnahme der Errichtung eines Bohrbrunnens in Portsloge an der Straße Eschhorn noch nicht begonnen.

#### **TOP 4.3:**

#### **Termine**

- a) Im Januar 2015 plant die Feuerwehr-Unfallkasse eine Begehung der Feuerwehrrhäuser in der Gemeinde Edewecht. Ziel der Begehung soll eine Überprüfung und ggf. Verbesserung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sowie eine Beratung der Träger der Feuerwehren und Versicherten sein.
- b) Die Feuerwehrgeräteschau soll in der Gemeinde Edewecht am 18.07.2015 stattfinden.
- c) Am 26.11., um 19.30 Uhr, findet die Sitzung des Jugendgemeinderates statt.
- d) Am 28.11., um 19.30 Uhr, findet in der Christuskirche das Konzert „Tenöre 4you“ statt.
- e) Am 29.11. findet um 20.00 Uhr der Sängerball des MGV Sängerrunde im Schützenhof Edewecht statt.

f) Weihnachtsmärkte

Am 29.11., ab 14.00 Uhr, finden in Jeddelloh II bei der Sporthalle an der Wischenstraße und am 30.11., ab 11.00 Uhr, in Friedrichsfehn beim Landhaus Friedrichsfehn Weihnachtsmärkte statt.

Am 04.12. findet von 7.00 bis 12.00 Uhr auf dem Marktplatz ein weihnachtlicher Wochenmarkt statt.

Am 06.12. und 07.12. findet jeweils ab 15.00 Uhr der Edewechter Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz statt.

**TOP 5:**

**Einwohnerfragestunde**

keine Fragen

**TOP 6:**

**Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Edewecht**

**Räumliche Situation im Feuerwehrgerätehaus Friedrichsfehn**

**Vorlage: 2014/FB II/1743**

Ratsherr Jeddelloh erläutert den Antrag der SPD-Fraktion zur räumlichen Situation im Feuerwehrgerätehaus Friedrichsfehn. Die Ratsvertreter hätten sich mehrfach ein Bild vor Ort gemacht und auch auf der Feuerwehrgeräteschau am 26.07. dieses Jahres wurde deutlich, dass es im/am Feuerwehrgerätehaus Friedrichsfehn einige offensichtliche Schwachstellen gebe. Die kritischen Punkte wurden im Antrag der SPD-Fraktion aufgelistet. Alle Ratsvertreter sind der Auffassung, dass es derzeit keiner größeren Diskussionen bedarf und zunächst die Verwaltung den Prüfauftrag erhalten solle, ob es sinnvoll sei, das Feuerwehrgerätehaus zu sanieren oder ob alternativ ein Neubau eines Gerätehauses in Betracht käme.

Der stellv. Ortsbrandmeister der Ortswehr Friedrichsfehn Niedrig stellt im Namen der Wehr noch einmal heraus, dass genau abgewogen werden sollte, ob die seinerzeit von den KameradenInnen ausgearbeiteten Sanierungsvorschläge überhaupt umgesetzt werden sollten. Die Feuerwehr Friedrichsfehn würde es sehr begrüßen, dass Politik und Verwaltung sich jetzt der Thematik annehmen – die KameradenInnen der Ortswehr Friedrichsfehn plädieren zunächst ebenfalls dafür, dass alle Aspekte – Sanierungsmöglichkeiten/Neubau – sinnvoll beleuchtet werden. Auch die in ca. 5 Jahren notwendige neue Fahrzeugbeschaffung sei bei den Planungen zu berücksichtigen.

GVOR Knetemann führt aus, dass die notwendigen Arbeiten zur Substanzerhaltung zeitnah umgesetzt werden – hier wurden entsprechende Aufträge durch das Fachamt bereits erteilt.

Der Feuerwehrausschuss macht dem Verwaltungsausschuss folgenden

**Beschlussvorschlag:**

*Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, anhand konkreter Planungen darzulegen, wie die räumliche Situation im Feuerwehrgerätehaus Friedrichsfehn durch umfassende Sanierungsmaßnahmen oder alternativ durch den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses grundlegend verbessert werden kann.*

- einstimmig beschlossen -

### **TOP 7:**

#### **Antrag auf Beschaffung von Digitalfunkgeräten für die Ortswehren Jeddelloh II und Edewecht**

**Vorlage: 2014/FB II/1744**

GemBM Bischoff erläutert den Antrag des Gemeindekommandos. BMin Lausch merkt in diesem Zusammenhang an, dass sie die Ausschreibung für die Umstellung auf die digitalen Meldeempfänger beim Landkreis Ammerland hinterfragt habe. Ohne Aussprache macht der Feuerwehrausschuss dem Verwaltungsausschuss folgenden

#### **Beschlussvorschlag:**

*Die Verwaltung wird beauftragt, zwei Funkgeräte als MRT für den Festeinbau für die Gerätewagen-Logistik in Jeddelloh II und Edewecht zu beschaffen. Die notwendigen Finanzmittel in Höhe von 3.500,00 € sollen im Haushalt 2015 zur Verfügung gestellt werden.*

- einstimmig beschlossen -

### **TOP 8:**

#### **Antrag auf Beschaffung von Hohlstrahlrohren für die Ortswehren der Gemeinde Edewecht**

**Vorlage: 2014/FB II/1745**

GemBM Bischoff erläutert den Antrag des Gemeindekommandos anhand der Beschlussvorlage und beantwortet einige Fragen aus der Ausschussmitte und erläutert den Begriff Flash-Over im Besonderen. Flash-Over beschreibt eine Durchzündung, einen schlagartigen Übergang eines Schadenfeuers von der Entstehungsphase hin zur Vollbrandphase.

Stellv. OBM Niedrig gibt den Hinweis, dass bei den Übungen im Heizluftcontainer nur noch mit Hohlstrahlrohren gearbeitet werde, gar nicht mehr mit den klassischen Mehrzweckstrahlrohren.

Der Feuerwehrausschuss macht dem Verwaltungsausschuss folgenden

#### **Beschlussvorschlag:**

*Die Verwaltung wird beauftragt, 10 Hohlstrahlrohre für die Ortswehren der Gemeinde Edewecht zu beschaffen. Die notwendigen Finanzmittel in Höhe von 4.300,00 € sollen im Haushalt 2015 zur Verfügung gestellt werden.*

- einstimmig beschlossen -

### **TOP 9:**

#### **Antrag auf kostenfreie Schwimmbadnutzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Edewecht**

**Vorlage: 2014/FB II/1746**

GemBM Bischoff macht einige erläuternde Ausführungen zu dem Antrag des Gemeindekommandos auf kostenfreie Schwimmbadnutzung für

FeuerwehrkameradenInnen. Die Feuerwehr wende sich mit diesem Antrag bereits zum dritten Mal an die Verwaltung. GVOR Knetemann merkt an, dass sich die Verwaltung nach wie vor schwer tue, den FeuerwehrkameradenInnen einen jederzeitigen kostenfreien Eintritt in das Schwimmbad zu gewähren. Die Öffnungszeiten des Bades für Jedermann sind bereits sehr stark eingeschränkt, da es viele feste Zeiten für Schwimmverein und Rheumaliga gäbe. Daher mache die Verwaltung den Vorschlag, dass sich die FeuerwehrkameradenInnen den Trainingszeiten des Schwimmvereines anschließen. Der Schwimmverein habe verschiedene Leistungsgruppen im Erwachsenentraining und diesen Trainingsgruppen könnten sich die Feuerwehrmitglieder kostenfrei anschließen. Die Trainingszeiten wären laut GVOR Knetemann jeden Montag und Donnerstag von 19.30 – 22.00/22.30 Uhr. Einer Anfrage von GVOR Knetemann stand der Schwimmverein positiv gegenüber.

Die Ausschussmitglieder plädieren einhellig dafür, die ehrenamtliche Tätigkeit der KameradenInnen zu unterstützen. Die Erhaltung der Dienstfähigkeit gerade auch für die Atemschutzgeräteträger sei unabdingbar. Daher solle versucht werden, den KameradenInnen möglichst viele Trainingszeiten anzubieten.

Nachdem als Beispiel die Stadt Cloppenburg genannt wurde, die zwei Termine für Fitness- und zwei Termine für Schwimmtraining anbiete, erinnert GVOR Knetemann daran, dass die Gemeinde Edewecht vor einigen Jahren auch einen Fitnessraum in der Heinz zu Jührden Halle zur Verfügung gestellt habe. Dort trainierten zuerst 18 Kameraden und zum Schluss nur noch 5.

Ratsherr Heidrich-Willmer macht den Vorschlag „HanseFit“ zu prüfen. BMin Lausch führt dazu aus, dass die Mitarbeiter/Kameraden dafür Geld in die Hand nehmen müssten und auch ihren geldwerten Vorteil versteuern müssten. Daher haben die Kommunen bisher davon abgesehen, HanseFit anzubieten.

Der Feuerwehrausschuss macht dem Verwaltungsausschuss folgenden

**Beschlussvorschlag:**

*Allen aktiven FeuerwehrkameradenInnen der Freiwilligen Feuerwehr Edewecht wird im Rahmen der Einrichtung einer Übungsgruppe der freie Eintritt in das Schwimmbad der Gemeinde Edewecht gewährt. Die Trainingseinheiten der Übungsgruppe sollen in Kooperation mit dem Edewechter Schwimmverein erfolgen.*

- einstimmig beschlossen -

**TOP 10:**

**Beschaffung von Rollcontainern und Beleuchtungssatz für die Feuerwehr Jeddloh II**

**Vorlage: 2014/FB II/1747**

GA Janssen trägt die Berichtsvorlage vor.

Der Feuerwehrausschuss nimmt diesen Berichtspunkt ohne Aussprache zur Kenntnis.

- Bericht zur Kenntnis genommen -

**TOP 11:**  
**Anfragen und Hinweise**

keine Anfragen und Hinweise

**TOP 12:**  
**Einwohnerfragestunde**

keine Fragen

**TOP 13:**  
**Schließung der Sitzung**

AV Fittje schließt die Sitzung um 19.35 Uhr.

Dr. Hans Fittje  
Vorsitzender

Petra Lausch  
Bürgermeisterin

Yvonne Janssen  
Protokollführerin